

Orgelimpuls mit Donatus Haus

Gütersloh. Zum letzten „Orgelimpuls zum Advent“ lädt für Donnerstag, 19. Dezember, Donatus Haus um 17 Uhr in die St.-Pankratius-Kirche ein. Diesmal gestaltet der Kantor persönlich den Orgelimpuls an der Rieger-Orgel. Zu Beginn erklingt eine Toccata über das feierliche „Tochter Zion“ des niederländischen Komponisten Willem van Twillert (*1952) passend zum 3. Adventssonntag „Gaudete“ – Freuet Euch. Im weiteren Verlauf dreht sich alles um das Thema „Wachet auf“. Als Pfarrer Philipp Nicolai 1599 das sicherlich bekannteste Adventslied „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ getextet hat, wollte er den verunsicherten, verängstigten Gemeinden Mut machen. Seine Botschaft: „Für-

tet Euch nicht! Habt keine Angst vor dem Ende! Die Welt geht nicht ‚zum Teufel‘. So kann der eindringliche Weckruf auch heute eine Brücke bauen für alle Verängstigten und Mutlosen. In drei unterschiedlichen Choral-Bearbeitungen wird „Wachet auf“ am Donnerstagabend zu hören sein: von Flor Peeters (1906-1986), Alfred Grundmann (1857-1922) und Emil Weidenhagen (1862-1922). Abschließend erklingt darüber die Choralfantasie op. 52 Nr. 2 von Max Reger (1873-1916), ein grandioses Tongemälde für Orgel, das alle drei Strophen detailliert klangmalerisch abbildet. Im Anschluss wird zum Austausch und zur Begegnung im Turm bei einem Gläschen Glühwein eingeladen.

Gewinnnummern der Bürgerstiftung

Gütersloh. Für Mittwoch, 18. Dezember, wurden beim Adventskalender der Bürgerstiftung Gütersloh folgende Gewinnnummern ermittelt: **3586, 399, 2578:** Jahresabonnement Digital über 395,40 (Die Glocke); **2797, 4392:** Reisegutschein über 100 Euro (Gütersloher Reisecenter); **6842, 7395, 7140, 7997, 760:** Gutschein über 100 Euro (Sparkasse Gütersloh-Rietberg-Versmold); **5151, 3662, 1021, 3485, 2192, 1034, 1809,**

4378, 5596, 4607: Gutschein für Dienstleistungen über 10 Euro (STUDIO Valentina Sokulski Hair & Beauty); **5040, 2627:** Gutschein Intensivkurs über 149 Euro und **3516, 7542, 834, 2920:** Gutschein Spezialkurs über 65 Euro (Tanzschule Stüwe-Weissenberg); **856, 7291, 3379:** Gutschein über 25 Euro (Team Riewenherm).

Alle Angaben ohne Gewähr. Weitere Informationen unter www.buergerstiftung-guetersloh.de

6.000 Kilometer mit dem Fahrrad

Gütersloh. Der Reisejournalist und Buchautor Reinhard Pantke radelte mehr als 6.000 Kilometer quer durch Kanada, das zweitgrößte Land der Erde. Bilder und Filme dieser Reise zeigt er am Mittwoch, 8. Januar, um 19 Uhr in der Stadthalle Gütersloh.

Beginn der abenteuerlichen Reise war im Mai 2018 in Vancouver an der Westküste von Kanada, Ende September endete die Reise im beginnenden Indian Summer in Halifax an der Ostküste. Dazwischen liegen vier Monate durch die Rocky Mountains, die riesigen Seen- und Waldlandschaften von Ontario, das viel-

fältige Quebec, das maritime Nova Scotia und viele witzige, abenteuerliche und interessante Begegnungen mit Land, Leuten und der Tierwelt.

Aber auch Bilder lebendiger Städte wie Vancouver, Calgary und Quebec City werden in Bild- und Filmsequenzen gezeigt. Alle Bilder und Filme sind im Jahr 2018 gemacht worden.

Karten kosten im Vorverkauf 14 Euro (ermäßigt 12 Euro). Tickets gibt es vorab nur in der Stadthalle oder bei Gütersloh Marketing, Berliner Straße 63. An der Abendkasse kosten sie jeweils einen Euro mehr.

Singen für Kinder in der Bibliothek

Gütersloh. Kinder zwischen vier und acht Jahren und ihre Eltern lädt die Stadtbibliothek, Blessenstätte 1, am Samstag, 21. Dezember, um 11 Uhr zum Singen in die Kinderbibliothek ein. Unter der Leitung von Chorleiterin und Erzieherin Sibille Focke werden etwa 30 Minu-

ten neue und alte Kinderlieder gesungen und mit der Gitarre begleitet. Dabei lasse sich „entdecken, wie viel Spaß und Potenzial zur Sprachentwicklung im Singen von Kinderliedern steckt“. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Andreas Berenbrinker

Gütersloh. In der überaus gut besuchten St.-Friedrich-Kirche in Friedrichsdorf haben drei Chorformationen am Abend des dritten Advents für eine wunderbare Weihnachtsstimmung gesorgt. Besonders aufgeregt waren die Mädchen und Jungen der Grundschule Große Heide. Die Kinder des Schulchors unter der Leitung von Eva Kellner und Renate Manecke sangen fröhliche Lieder wie „Morgen, Kinder, wirds was geben“, zeigten ihr Können aber auch gemeinsam mit dem ökumenischen

Kirchenchor bei „Maria durch ein Dornwald ging“.

Vor so vielen Menschen zu singen, das muss man sich erst mal trauen. Als Dank bekamen alle Kinder ganz viel Applaus – und weil man davon nicht satt wird, auch noch Schokonikoläuse. Die „Großen“ vom Kirchenchor mit Leiterin Anna Unruh überzeugten mit verschiedenen Liedern wie „Hoch tut euch auf“ oder das aus Südtirol stammende Weihnachtslied „Nun es nahen sich die Stunden“. Das dritte Ensemble war der Gospelchor „Joyful Voices“ mit Kamilla Matuszewska an der

Ganz große Bühne für den Nachwuchs

Die Musikschule für den Kreis Gütersloh präsentiert ihre Talente in einem abwechslungsreichen Weihnachtskonzert.

Edwin Rekate

Gütersloh. „Ein spannendes und abwechslungsreiches Programm erwartet uns. Und ich habe die Vorfreude in ihren Gesichtern schon gesehen, als Sie in diesen Saal eingetreten sind. Zu recht, denn viele Raffinesse und Varianten der Musik erwarten Sie heute Abend.“ Schulleiter Holger Blüder begrüßt die Konzertbesucher und die aktiven E-Leven im Alter von acht bis 60 Jahren und ergänzt: „Die Musik soll ein Stück weit Licht in die Weihnachtsbotschaft bringen und auch Wärme spenden in einer nicht nur meteorologisch, sondern auch weltpolitischen dunklen Zeit.“

Die Pole-Position belegen „Die jungen Kolophoniker“ unter der Leitung von Pia Krussig mit „Purcell in Miniature“. Die Stücke sind ein idealer Einstieg in das Orchesterspiel für junge Streicher. An zweiter Position startet die Sängerin Livia Maxime Krause mit dem stimmungsvollen Song „Home to You“, den sie dynamisch aufbaut. Auch Carolin Zerban mit ihrem dramatischen Lied „Heart of Stone“ räumt einen stürmischen Applaus ab. Ebenso Janik Su, der „Lieber Stern am Himmel“ mit zarter Stimme ausdeutet.

Die 13-jährige Melody Schneider tanzt wie eine mechanische Puppe und singt Koloraturen wie eine echte Operndiva. Die junge Sopranistin, die im floral gestylten Tüllkleid die „Puppen-Arie“ aus Jacques Offenbachs „Hoffmanns Erzählungen“ musikalisch wie szenisch perfekt interpretiert, ist ein bejubelter Star der Kreismusikschule, der seit neun Jahren eine klassische Ausbildung erhält. Mehrere junge E-Leven leisten ganz tolle Beiträge auf ihren Violinen. Timo Wen, Emma Begic und Johann Aki Osner artikulieren wunderbar Händel, Hummel und Mozart. Da hält auch die junge Annika Scheumann mit, die ein Violinkonzert von Giovanni Batista Viotti zu Gehör bringt. Dabei streicht sie virtuos schnelle Passagen in schwierigen Lagen.

Besondere musikalische Leistungen erbringt die Zusammenarbeit der Kreismusikschule mit dem Evangelisch-Stiftischen Gymnasium. Die Bläserklasse aus dem 6. Schuljahr, das Klarinetten-Trio aus der 10. Klasse und das große Kooperations-Orchester, das mit der Filmmusik „Frozen“ die Eiskönigin in den Saal beamt, präsentieren ein hohes Leistungsspektrum.

Genauso wie das 30-köpfige Gitarrenensemble unter dem Dirigat von Marina Gi-



Die 13-jährige Melody Schneider tanzt als „Olympia“ wie eine mechanische Puppe und singt Koloraturen wie eine echte Operndiva. Fotos: Edwin Rekate

rod, das unter dem Titel „Gott ist auf dem Berg“ eigene Arrangements von populären Gospels und Spirituals auf unzähligen Saiten zum Schwingen bringt. Exotisch das Ney-Ensemble, dass mit endgeblasenen Schilfrohrflöten türkische Traditionals zum

Klingen bringt. Die Flötistinnen vereinigen sich zum Finale mit dem „Internationalen Frauenchor“ und dem „Koro Turco“. Die Fusion, die sich farbig sichtbar und unüberhörbar der UN-Kampagne „Orange the World“, die sich gegen Gewalt an Frauen aus-

spricht, bietet mit Songs wie „Vois sur ton Chemin“ und einer multilingualen Textversion von John Lennons „Imagine“ ein grandioses Finale, das den Frieden auf Erden beschwört und musikalisch kreativ unterstreicht. Wenn das keine Weihnachtsbotschaft ist.



Zum grandiosen Finale fusionieren der „Internationale Frauenchor“ und der „Koro Turco“ – und die vielen Stimmen präsentieren in einer multilingualen Textversion John Lennons „Imagine“.

Chöre sorgen für Weihnachtsstimmung

Sängerinnen und Sänger aus allen Generationen erschaffen im Gotteshaus eine tolle Atmosphäre.



Sängerinnen und Sänger aus Friedrichsdorf brachten weihnachtliche Stimmung in die Kirche und sorgten für einen stimmungsvollen Abschluss des dritten Advents. Foto: Andreas Berenbrinker

Spitze. Das Kirchenschiff wurde mit typischem Gospel-sound gefüllt. Die Sängerinnen und Sänger stimmten unter anderem „Freedom to the World“ und das bekannte „Kumbayah, my Lord“ an. Außerdem setzten die Frauen und Männer ein Zeichen für den Frieden, indem sie zunächst ein ukrainisches und sofort im Anschluss ein russisches Lied anstimmten.

Zahlreiche Gäste sangen nach Leibeskräften bei „Macht hoch die Tür“ oder „Es kommt ein Schiff geladen“ mit. Ehe es den krönenden Abschluss aller Formationen gab, sorgten

der Kirchen- und der Gospelchor gemeinsam für Gänsehaut – „Tochter Zion“ ist einfach ein Garant für weihnachtliche Stimmung. Zum Abschluss des Konzertes, in dem der evangelische Pfarrer Alexander Keller religiöse Impulse setzte, sangen alle aktiven Musikerinnen und Musiker „Joy to the World“. Abschließend hervorzuheben sind die Solistinnen Andrea Hocketewes mit ihrer Querflöte sowie die Violinistinnen Julia Postert und Lia Kapitza. Sie sorgten mit ihren Parts für weitere Abwechslung im facettenreichen Weihnachtskonzert.

Terminkalender

Weitere Termine für ganz OWL unter www.nw.de/events

Bühne

Life and Death of Martin Luther King. Play by Paul Stebbings and Phil Smith in English, 11.00, Theater Gütersloh, Theatersaal, Hans-Werner-Henze-Platz 1.

Filme

Psyche & Film: Ich bin dein Mensch. 19.00, bambi Filmkunst kino, Bogenstraße 3, Tel. 05241 237700.

The Outrun. 2.00, bambi Filmkunst kino, Bogenstraße 3, Tel. 05241 237700.

Weihnachten in der Schustergasse. 16.00, bambi Filmkunst kino, Bogenstraße 3, Tel. 05241 237700.

Weisheit des Glücks – eine inspirierende Begegnung mit dem Dalai Lama. 17.30, bambi Filmkunst kino, Bogenstraße 3, Tel. 05241 237700.

Kino

BAMBI. Tel. 2377 00
Ich bin dein Mensch (ab 12 J.), 19.00. **The Outrun** (ab 12 J.), 20.00. **Weihnachten in der Schustergasse** (ab 6 J.), 16.00. **Weisheit des Glücks** (ab 6 J.), 17.30.

FILMWERK. Tel. 998 58 00
Der Herr der Ringe: Die Schlacht der Rohirrim (ab 12 J.), 14.10 / 16.45 / 20.00. **Der Vierer** (ab 12 J.), 17.45. **Die Schule der magischen Tiere 3** (ab 0 J.), 14.30. **Gladiator II** (ab 16 J.), 19.45. **Here** (ab 6 J.), 20.45. **Konklave** (ab 6 J.), 20.30. **Kraven the Hunter** (ab 16 J.), 17.30 / 20.15. **Niko – Reise zu den Polarlichtern** (ab 0 J.), 14.30. **Red One – Alarmstufe Weihnachten** (ab 12 J.), 14.05 / 20.30. **Vaiana 2** (ab 0 J.), 14.15 / 17.00 / 17.15 / 20.00. **Vaiana 2 3D** (ab 0 J.), 14.30 / 17.15. **Wicked** (ab 6 J.), 14.05 / 14.15 / 17.10 / 19.45. **Wicked 3D** (ab 6 J.), 17.00.

Freizeit

Facharbeiten-Sprechstunde. Info unter stadtbibliothek-guetersloh@gt-net.de, 16.00 – 18.30, Stadtbibliothek, Blessenstätte 1, Tel. 05241 2118067.
Gütersloher Weihnachtsmarkt. 12.00 – 21.00, Innenstadt.
Kinderküche „Die Insel“. Essensausgabe und Hilfe für Familien mit Kindern, 12.00 – 14.00, Ehrenamtsstelle, Kirchstr. 10.

Musik

The Music of Hans Zimmer & Others: A Celebration of Film Music. 20.00, Stadthalle Gütersloh, großer Saal, Friedrichstr. 10, Tel. (05241) 864244.

Filmmusik-Konzert in der Stadthalle

Gütersloh. „The Music of Hans Zimmer & others“ ist das Konzert überschrieben, das heute, 18. Dezember, 20 Uhr, in der Stadthalle stattfindet. Ein Piraten-Darsteller aus dem Film „Fluch der Karibik“ wird als Moderator dabei Musik nicht nur aus diesem Film, sondern weitere Soundtracks des deutschen Hollywood-Komponisten vorstellen. Ein großes Sinfonieorchester mit Chor spielt Musik unter anderem aus „Dune“, „James Bond“, „Der König der Löwen“, „Gladiator“, „The Dark Knight“, „Inception“ und „Interstellar“. Zudem sind Kompositionen aus „Zwei glorreiche Halunken“ und „Es war einmal in Amerika“ von Zimmers Vorbild Ennio Morricone zu erleben. Die Show wird durch Ausschnitte aus den entsprechenden Filmen ergänzt. Karten gibt es bei der NW, Mauerstraße 13, Gütersloh Marketing, Berliner Straße 63, und an der Abendkasse.